KI-03-221 Künstliche Intelligenz mit dem Menschen im Mittelpunkt

Antragsteller*in: BAG Wissenschaft, Hochschule, Technologiepolitik
Beschlussdatum: 02.11.2026

Änderungsantrag zu KI-03

Von Zeile 221 bis 223:
~~In der Wissenschaft braucht es angesichts der Flutwelle von KI-erzeugten Forschungspapieren klare Standards, neue Mechanismen zur Qualitätsprüfung und zur Entscheidung über Forschungsförderung.~~

Eine freie, unabhängige und resiliente Wissenschaft ist unverzichtbar, um die Chancen und Risiken Künstlicher Intelligenz zu erforschen, ihre Entwicklung kritisch zu begleiten und gesellschaftliche Orientierung zu geben. Gerade angesichts wachsender technologischer Abhängigkeiten, gezielter Desinformation und der zunehmenden Verbreitung KI-generierter Forschungsergebnisse müssen wir Wissenschaftsfreiheit, institutionelle Autonomie und eine verlässliche öffentliche Finanzierung stärken. Zugleich braucht es klare wissenschaftliche Standards und unabhängige Verfahren zur Qualitätssicherung und zur Entscheidung über Forschungsförderung, ebenso wie einen Schutz geistigen Eigentums, der in einer KI-Welt funktioniert. So stärken wir Wissenschaft als Ort freier Erkenntnis, kritischer Reflexion und demokratischer Selbstbestimmung.

Begründung

Der vorherige Abschnitt reflektierte nur einen kleinen Teil des Wissenschaftssystem, das durch KI zu einem Risiko wird. Daher ist es wichtig, die Rolle der Wissenschaft hier breiter zu beleuchten.